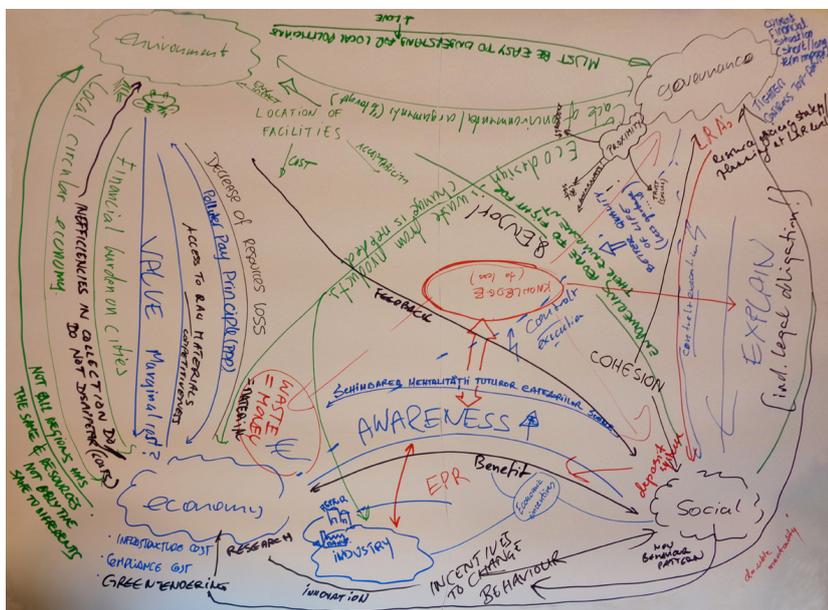


## ESPON-Tools-Projekt „TIA-Web-Applikation“

Leistungszeitraum: 2013-2014

Gemeinsam mit dem spanischen Partner AIDICO hat das ÖIR im Rahmen des ESPON-Tools-Programms ein Web-Tool zur Abschätzung von räumlichen Auswirkungen von EU-Direktiven entwickelt. Neben der Übersetzungsarbeit vom bestehenden ESPON-ARTS-Quick-Check zu einem benutzerfreundlichen Online-Tool wurden regionale Sensitivitätsindikatoren aktualisiert und eine Funktion zur kartographischen Darstellung der territorialen Auswirkungen von legislativen Maßnahmen integriert. Interviews mit relevanten Stakeholdern dienten dazu, wichtige Charakteristika des Tools abzufragen und Verbesserungen zu integrieren.

Das Online-Tool wurde in zahlreichen Workshops – sowohl in Wien als auch in Brüssel – getestet und bietet die Möglichkeit, Auswirkungen von EU-Politiken auf europäische Regionen in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt und Soziales in einem Workshopformat mit einem GIS-gestützten Tool darzustellen. Die TIA-Web-Applikation ist auf der ESPON-Website frei verfügbar: <http://tiatool.espon.eu/tia/>



Workshopergebnisse: Begriffsmodell des EU-Rechtspaketes zur Kreislaufwirtschaft  
Quelle: Expertenbewertung des CoR-Workshops in Brüssel am 9. September 2014

**Bearbeitung:** Erich Dallhammer, Stephanie Essig, Jiannis Kaucic, Bernd Schuh

**Partner:** AIDICO – Asociación de Investigación de las Industrias de la Construcción (Technisches Institut für Bauwirtschaft, Spanien)

**Finanziert durch:** Ministerium des Inneren des Großherzogtums Luxemburg, ESPON Coordination Unit

**ESPON**  EUROPEAN UNION  
Part-financed by the European Regional Development Fund  
INVESTING IN YOUR FUTURE

ESPON 2013 Programme This publication does not necessarily reflect the opinion of the ESPON Monitoring Committee.  
In addition the Monitoring Committee is not liable for any use that may be made of the information contained therein.